

II-3198 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates  
Sitzungsperiode



Republik Österreich  
DER BUNDESKANZLER

Zl. 60.344-Pr. 1c/70

1485 / A.B.  
ZU 1531 / J.  
Präs. am 27. Jan. 1970

22. Jänner 1970

An den

Präsidenten des Nationalrates  
Herrn Dr. Alfred MALETA,

1010 W i e n

Die Abgeordneten zum Nationalrat Robert WEISZ, Fritz KONIR und Genossen haben in der Sitzung des Nationalrates vom 16. Dezember 1969 unter Zl. 1531/J-NR/1969 an mich eine schriftliche Anfrage betreffend Verwendung verschiedener finanzgesetzlicher Ansätze im Jahre 1969 gerichtet.

Ich beehre mich, diese Anfrage im folgenden zu beantworten. Aus Gründen der besseren Übersicht werden die einzelnen Fragen den entsprechenden Antworten vorgesetzt wiederholt.

Frage 1:

In welcher Weise wurde der Ansatz 1/10006 Post 7670 (Sondermaßnahmen der Bundesregierung : Inland) verwendet?

Antwort:

Von dem für Sondermaßnahmen der Bundesregierung, Inland, unter Post 7670 des finanzgesetzlichen Ansatzes 1/10006 im Jahre 1969 vorgesehenen Kredit sind S 910.000.- wie folgt verwendet worden:

1. Österreichische Gesellschaft  
vom Roten Kreuz

für Maßnahmen zur Linderung der Not in den von Naturkatastrophen heimgesuchten Gebieten, und zwar für

- a) Erdbebenkatastrophe in Jugoslawien (Bosnien) S 250.000

./.

- 2 -

b) Hochwasserkatastrophe  
in Tunesien S 300.000

c) Hochwasserkatastrophe  
in Algerien S 60.000

2. Verein "Wiener Volksheime"

Beitrag zur Ermöglichung von Veranstaltungen (Tagungen, Konferenzen u.dgl.) von Organisationen, die der internationalen Verständigung, der kulturellen Weiterbildung und allgemeinen österreichischen Interessen dienen S 300.000

Frage 2:

In welcher Weise wurde der Ansatz 1/10008 Post 7291 (Journalistenbetreuung) verwendet?

Antwort:

Aus dem bei Ansatz 1/10008 unter Post 7291 002 "Journalistenbetreuung" veranschlagten Kredit sind im Jahre 1969 rund S 1,026.000 ausgegeben worden. Der endgültige Aufwand für dieses Jahr kann im Hinblick auf den sogenannten Auslaufmonat (Zurechnungsfrist) erst nach Fertigstellung des Teilrechnungsabschlusses beziffert werden. Bei den hier verrechneten Ausgaben handelt es sich um Kosten der Betreuung fast ausschließlich ausländischer Journalisten. Diese Kosten setzen sich im einzelnen aus Transport(Reise)kosten, Unterbringungs(Hotel)kosten sowie der eigentlichen Betreuungskosten, das sind die Ausgaben für Konsumation, Eintrittsgelder, Theaterkarten, Taxispesen, u.dgl. zusammen.

Im einzelnen ist der Kredit wie folgt verwendet worden:

33 Englische Journalisten (Staatsbesuch der Königin von England)	S 136.587.20
Eröffnungsflug AUA, New-York - Wien	"
20 US-Journalisten	" 69.263.04
2 Rumänische Journalisten	" 17.787.30
3 Sowjetische "	" 61.841.23
Japanische "	" 10.940.60
10 Bulgarische " (Staatsbesuch Ministerpräsident Schiwkov)	" 49.665.--

./.

- 3 -

Arabische Journalisten	S	22.935.35
3 Rumänische "(Bundespräsident Jonas, Besuch in Rumänien)	"	19.720.65
12 Italienische "(Gewerkschafter)	"	24.704.75
14 Deutsche "(Staatsbesuch Bundeskanzler Kiesinger)	"	65.785.53
4 Dänische "(Dän-österr.Freundschaftstreffen)	"	21.207.75
6 Israelische "(AUA-Eröffnungsflug)	"	44.871.58
4 Iranische "(Journalistenaustausch)	"	26.659.60
2 US-Journalisten	"	4.600.--
6 Libanesische "(AUA-Eröffnungsflug)	"	14.895.--
"Viennale" Pressefahrt Burgenland	"	1.230.--
Jacques Lonchamp (Wr.Festwochen) Le Monde, Paris	"	4.260.--
Intern.Hochschulwochen (Österr.College)	"	10.000.--
Wr.Festwochen (Carnuntum-Pressefahrt)	"	300.--
Athineos Persee, Griechenland	"	3.473.--
Red.Dr.Oberholzer, Aargauer Volksblatt, Schweiz"	"	2.903.20
Mr.Jaerventaus (Fahrkarten)	"	795.--
ChefRed.Dr.Torsten Steinby, Helsinki	"	5.753.40
Maron Avhran, Israel	"	8.601.70
Sinclair Douglas, Helsinki	"	11.768.19
Van der Vet, Rotterdam, Allgem.Dablad	"	4.769.35
Orlando Albert, Uruguay, TV	"	3.179.30
Sfeir Josef, Libanon, Beirut	"	6.552.60
Bennouns Mehdi, Marokko	"	2.176.--
Pacheco Diego, Brasilien	"	4.128.75
Dr.Choe Chung ho (Korea)	"	4.580.80
Sanjin Kazimir, Belgrader Rundfunk	"	1.773.--
Moses Charles, Australien, GenSekt.Asian Broadcasting Union	"	4.850.10
Lovoca Phillis Dee, USA	"	1.000.--
Kim-Sang-Ky, Korea	"	934.--
Lee Pyo Kwang, Korea	"	1.706.20
Karczag Laszlo, Budapest	"	4.472.43
Fell Karl, USA	"	2.862.50
Loeb Marshall, USA	"	800.--
Bolton Kenneth, Nairobi, East African Standard"	"	4.861.--
Dejaco und Röthlin, Zürich, Pressefotografen	"	2.575.20
Mann William, engl.Musikkritiker	"	11.536.30

./.

- 4 -

Mr. Gil, engl. Musikkritiker, London	S	10.840.50
Sakuma Boku, jap. Journalist	"	2.860.--
Rifaat Moh, VAR	"	15.547.--
Freedon Herbert, Israel	"	10.254.94
Dr. Schaffroth Paul, "Der Bund", Bern	"	7.908.20
Cohen Samuel-Garzon, Madrid	"	8.714.60
Rundle Walter, New York	"	9.149.70
Raus Michel, Revue, Luxemburg	"	5.411.90
Dr. da Silva Alexandrino, Angola	"	10.685.--
Grüninger Arthur, "Schweizer. Handelszeitung, Zürich"	"	5.466.--
Najera-Torres, Mexiko	"	2.048.50
Haki Mohammed, VAR, Al Ahram	"	7.836.60
Sigler Edmundo, Mexiko "La Prensa"	"	3.608.80
Schobinger Dr. Werner, "Neue Zürcher Nachrichten" Bern	"	3.543.--
17 Ungarische Journalisten, Staatsbesuch MinPräs. Fock	"	58.640.85
Mr. Talbot, Kulturjournalist	"	5.674.70
Burnet Albert, "Le Soir", Brüssel	"	3.430.--
Fabian Imre, ungar. TV	"	9.337.80
Zorrola Felice, Spanien	"	489.--
Kappell Jean, USA	"	475.10
Boctor Gabriel, VAR, Wirtschaftsjournalist	"	4.405.--
Rodriguez, Direktor, Araujo, Angola	"	1.800.--
Trilling Ossia, The Times, London (Kultur)	"	2.760.10
Dr. Soleiman Fawzi, Kulturred. Al Massaa, Kairo	"	1.979.80
Allgemeine Journalistenbetreuung	"	129.579.22
	S	1,025.752.91
		=====

Frage 3:

In welcher Weise wurde der Ansatz 1/10008 Post 7291  
(Informations- und Publikationswesen) verwendet?

Antwort:

Aus dem bei Ansatz 1/10008 unter Post 7291 004 "Informations- und Publikationswesen" sind im Jahre 1969 rund S 3,778.000 ausgegeben worden. Hinsichtlich der endgültigen Höhe des Aufwandes gelten auch hier die diesbezüglichen Ausführungen in der Antwort zu Frage 2.

./.

- 5 -

Im einzelnen ergibt sich der vorbezeichnete Gesamtaufwand wie folgt:

Ankauf von Publikationen	S	771.687.40
"Österreich, Tatsachen und Zahlen"	"	279.110.20
Faltprospekt "Österreich, Land im Herzen Europas"	"	98.318.60
Fotografien	"	531.598.--
Archivfilme	"	22.856.--
Produktion von Österreich-Filmen	"	66.200.--
Auslandswochenschau	"	342.476.--
Bildberichte	"	212.933.--
Schallplatten	"	15.493.20
Kostenbeiträge für Presse und kulturpublizistische Veranstaltungen	"	21.873.--
Informationen aus Österreich	"	167.254.--
Österreich-Bericht	"	596.734.50
Infor-Austria	"	109.431.--
Artikel	"	29.300.--
Übersetzungen	"	246.433.90
Afrika-Bulletin	"	215.630.--
Sonstige Ausgaben	"	50.340.42
		<hr/>
Summe	S	3,777.669.22
		=====

Frage 4:

In welcher Weise wurde der Ansatz 1/10201 Post 7304 ("Entgelt für Preiserhöhungen") verwendet?

Antwort:

Ich darf vorerst darauf hinweisen, daß die vorgenannte Kreditpost richtig "Entgelt für Preiserhebungen" lautet. Aus diesem Titel wird der Bundeshauptstadt Wien, den Landeshauptstädten Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz und Salzburg sowie den Städten Eisenstadt, St. Pölten und Wiener Neustadt der Aufwand bei ihrer Mitwirkung an der Preisstatistik abgegolten. Das Entgelt an die einzelnen mitwirkenden Städte hat im Jahre 1969 insgesamt S 448.560.- betragen; es wird jeweils mit dem Österreichischen Städtebund vereinbart.